

Im April 2023

## **GV2023: 23. Jahresbericht Genossenschaft SpiezSolar**

23. Generalversammlung (2010 fand keine statt)

Sehr geehrte GenossenschafterInnen und Genossenschafter  
Liebe Mitglieder der Verwaltung

### **Einleitung**

Das 23. Geschäftsjahr war für die Genossenschaft SpiezSolar ein weiteres gutes Jahr. Das zweite Team der Verwaltung arbeitet bereits seit 10 Jahren gemeinsam für die Solargenossenschaft SpiezSolar – gestaltet die Weiterentwicklung von SpiezSolar, leistet einen Beitrag für Spiez und die Region und stärkt durch diese Arbeit den Bereich der erneuerbaren Energien. Es freut mich, dass ich in der Verwaltung SpiezSolar mitmachen kann.

### **Zu den einzelnen Bereichen. Schauen wir zurück.**

#### **1. GV 2022**

Die GV 22 wurde im Bistro vom Artilleriewerk Faulensee durchgeführt. Es ist dies bereits das zweite Mal in Faulensee, da wiederum nach der GV ein öffentlicher Anlass stattfand. Zur Erinnerung: am 5. Mai 2019 fand im Anschluss an die damalige GV im Hotel Seeblick der öffentliche Anlass zur Nutzung von Seewasser zum Heizen und Kühlen statt.

#### **2. Informieren, Beraten und Kontakte pflegen**

##### **Marco Piffaretti und Syril Eberhart**

Das Projekt Solaranlage Artilleriewerk Faulensee war eine gute Gelegenheit, die GV im Bistro des Artilleriewerkes Faulensee durchzuführen. Wie von der Verwaltung SpiezSolar gewünscht, wurde im Rahmen eines öffentlichen Anlasses zur Elektromobilität orientiert. Marco Piffaretti hat die Einladung angenommen und über das Potential und die Möglichkeiten zur Elektromobilität orientiert. Marco ist durch und durch ein Elektroautopionier. Seine Beharrlichkeit und sein Wissen bringt er in den diversen Gremien ein – TCS, AMAG, bei sun2wheel, Spezialist in der Thematik des bidirektionalen Ladens. Syril Eberhart, Vizepräsident von SpiezSolar machte den Faktencheck zur Fotovoltaik und überzeugte ein weiteres Mal mit seinem Wissen. Der Anlass wurde hybrid durchgeführt.

##### **Usestuehle 2022**

Mitmachen beim Gewerbeverbandanlass Spiez ist wichtig und für SpiezSolar eine Möglichkeit, sich zu zeigen und zu informieren. Der Standort am Bahnhof Spiez ist leider weit weg von der Usestuehle Meile im Bereich Kronenplatz und Oberlandstrasse. Trotzdem haben sich einige gezeigt. Nebst Anmeldungen für Beratungen haben sich auch zwei Parteien für das E-Auto Sharing Spiez angemeldet.

##### **Wartung von Solaranlagen – 24. August 22**

In Zusammenarbeit mit der SSES (Schweizerische Vereinigung für Sonnenenergie) fand am 24. August 22 der Anlass Wartung von Solaranlagen statt. Die Veranstaltung war ein Erfolg. Markus May von der Energieberatung Thun orientierte die 150 Interessierten über die Wartung von thermischen und Fotovoltaikanlagen.

## **VESE – Frühjahrstagung in Olten**

Walter Sachs von der VESE (Verband unabhängiger Energieerzeuger, Fachgruppe der SSES) lud Ruedi Steuri ein, über die Genossenschaft SpiezSolar und die Solargenossenschaften in der Schweiz zu orientieren. Solargenossenschaften leisten einen wichtigen Beitrag in der Energiewende. Festzuhalten ist, dass es 110 Solargenossenschaften in der Schweiz gibt, nebst etwa 25 Solarvereinen. SpiezSolar gehört zu den älteren, ist eine der aktiveren Genossenschaften und wird durch die diversen Aktivitäten verstärkt wahrgenommen.

### **3. Arbeitsgruppe Mobilität – E-Auto-Sharing Spiez**

Das E-Auto Sharing Spiez läuft seit Mai 2020. Der VW ID3 ersetzte den Tesla, welcher im April abgezogen wurde. Vandalismus hat zu diesem Entscheid geführt. SpiezSolar konnte auf die Unterstützung von vielen Bürger:innen zählen, welche den Kauf beider E-Autos ermöglichten. Dies ist erfreulich. Wir sind aber immer noch in der Aufbauphase. Die Auslastung der kleinen E-Auto Flotte könnte besser sein.

### **4. Willy Kohler und Ruedi Steuri in Oey zu Besuch**

Das Industriequartier Burgholz wird grösser, und in Sachen erneuerbarer Energie werden erste wichtige Schritte gemacht. Nebst der Fotovoltaik könnte auch eine Windanlage einen wichtigen Beitrag leisten. An einer Sitzung mit Norbert Schmid, Direktor Naturpark Diemtigtal, orientierten Willy Kohler (Genossenschafter SpiezSolar) und Ruedi Steuri über das Potential der erneuerbaren Energien und erwähnten auch, dass die Mühle Burgholz zur Stromproduktion geeignet wäre – Einkleiden mit Fassadenmodulen. Norbert Schmid bestätigte, dass sich gerade in dieser Hinsicht Einheimische dem Thema annehmen. Es existiert ein Masterplan Burgholz, und diverse Akteure, inkl. der Energiedienstleister BKW, sind eingebunden. Soweit alles gut. Ich bin aber überzeugt, dass das Industriequartier Burgholz für ein Bürger:innen als Beteiligungsmodell – dafür sind Solargenossenschaften bestens gerüstet – äusserst interessant wäre. Es freut mich, dass der Genossenschafter Willy Kohler aus Hondrich sich als Genossenschafter einbringt, wir gemeinsam schon einige Sitzungen abhalten durften und so einiges ausgelöst wurde. Vielleicht ist sogar jemand von der Mühle Burgholz heute Abend anwesend.

### **5. Analyse der Beratungen**

Die Verwaltung SpiezSolar hat entschieden, die Personen, welche SpiezSolar für eine Beratung in den letzten 10 Jahren angefragt haben, zu einer Umfrage zu diesen Beratungen anzuschreiben. Grundsätzlich ist die Umfrage ein wichtiges Instrument, um sich weiterzuentwickeln, Tendenzen zu erfahren und Rückschlüsse zu machen. *Fazit:* Einige wenige – 18 von 200 – haben bei der Umfrage mitgemacht. Unter diversen Rückmeldungen, i.e. zur kompetenten Beratung durch die Spezialisten von SpiezSolar, der Realisierung der Solaranlagen im Anschluss an die Beratung, wurde die wichtige Arbeit der Genossenschaft SpiezSolar verdankt. Das freut uns sehr.

### **6. Energieregion Thunersee**

Ausgehend von einer Idee von SpiezSolar wird an der Vision einer Energieregion gearbeitet. Der Verein Smart Regio Thunersee und der ERT (Entwicklungsraum Thunersee) haben die Führung übernommen und bauen die Idee von SpiezSolar um. Ende August 22 wurden die Gemeindevertreter:innen der Region Thunersee eingeladen und zum Projekt orientiert. So wie es aussieht, sind sechs Gemeinden bereit, an der Vision Energieregion Thunersee mitzumachen.

### **7. Stand Solaranlagen und neue Projekte**

#### **Anlage Längenstein 1999/2006**

Die älteste Anlage von SpiezSolar arbeitet reduziert. Ein Wechselrichter ist defekt. Die Verwaltung SpiezSolar hat entschieden, den Wechselrichter nicht zu ersetzen; da die Gemeinde Spiez eine Dachsanierung mit PV-Anlage vorsieht und damit die Anlage von SpiezSolar weichen müsste. Dieser Zeitpunkt ist offen und es ist ratsam, keine weiteren Investitionen zu tätigen.

gen. Es wird sich zeigen, wie lange es geht, bis die Gemeinde Spiez die Dachsanierung vollzieht.

### **Anlage Garage Schneiter 2012**

Die Anlage ist der Motor von SpiezSolar und ermöglicht, aktiv zu sein. Leider ist ein Wechselrichter im zweiten Semester ausgestiegen. Die reduzierte Stromproduktion mindert den Ertrag für das Jahr um einige hundert Schweizerfranken. Die Verwaltung SpiezSolar ist sich der fehlenden Einnahmen bewusst, hat aber das Mögliche gemacht. Leider konnte der Wechselrichter, bei bekannten Lieferschwierigkeiten, erst nach Monaten ersetzt werden.

### **Artilleriewerk Faulensee**

Die Verwaltung SpiezSolar hat im September mit dem Bau der Solaranlagen auf den drei Dächern begonnen. Innert zweier Wochen wurden die Anlagen gebaut. Aufgrund der Lieferschwierigkeiten der Wechselrichter konnten die Solaranlagen nicht wie geplant in Betrieb genommen werden. Der Zeitpunkt der Abschlussarbeiten wurden auf anfangs Jahr 2023 terminiert.

Beim Bau der Anlagen traten keinerlei Schwierigkeiten auf. Mitglieder der Verwaltung SpiezSolar und Freunde von SpiezSolar haben die Arbeiten unter der kundigen Leitung von Projektleitung Beat Flück und Bauleitern der Energiewendegenossenschaft erledigt.

### **Weitere Projekte sind in der Pipeline**

Die Verwaltung ist bereit, weitere Solaranlagen zu realisieren und evaluiert Anlagen auf den Bauernhausdächern Feuz in Faulensee und Itten in Hondrich. Bei beiden Projekten ist der Bau der Solaranlagen gekoppelt mit einer Verstärkung des Netzes. Dies verzögert einen zeitnahen Bau. Ein Vollausbau bei beiden Dächern ist zielführend – Bürger:innenbeteiligung macht Sinn und ist ein wichtiger Beitrag der Energiewende in der Schweiz. Zudem ist es der Verwaltung SpiezSolar wichtig, dass alle PfusSchyn Darlehen in neue Solaranlagen investiert werden können und dies, möglichst auf Dächern in Spiez.

## **8. Buchhaltung**

Seit einigen Jahren betreut Marc von Felten mit seiner Firma T&R das Mandat der SpiezSolar-Buchhaltung. Ich bin dankbar, dass Marc und das Team uns so gut betreuen und mit ihrem Fachwissen uns professionell betreuen. Der Ausgabeposten wurde angepasst, da mit dem E-Auto Sharing Spiez weitere Aufwendungen abgedeckt werden müssen.

## **9. Büro, Homepage [www.spiezsolar.ch](http://www.spiezsolar.ch), Newsletter und Soziale Medien**

- SpiezSolar wird wahrgenommen. Dies zeigt sich an den monatlichen Statistiken der Homepage und den wachsenden Zahlen auf den sozialen Medien, insbesondere Facebook.
- Die Homepage SpiezSolar wächst und wird grösser. Es ist wichtig, die Homepage regelmässig zu kontrollieren und auf Fehler und altes Datenmaterial zu kontrollieren. Ein letztes Mal wurde dies im Monat Dezember 22 gemacht. So manches musste korrigiert und aktualisiert werden.
- Das Büro von SpiezSolar – alles auf der Dropbox – ist gut organisiert und erlaubt ein optimales Arbeiten. Die Datenmenge explodiert. Aus diesem Grunde sind Anpassungen, im Sinne von Auslagerungen, angesagt.

## **10. Diverses**

- Im Anschluss an die erste Sitzung im Januar 2023 haben die Mitglieder der Verwaltung SpiezSolar in der Pizzeria Bella Vista das aktive Jahr 2022 bei einem guten Essen abgeschlossen. Ein würdiger Abschluss – es ist lange her, seit sich die Verwaltung SpiezSolar etwas gegönnt hat.

**Schlusswort: was mich wirklich freut**

Louise Bamert hat in den letzten 10 Jahre die Homepage SpiezSolar aufgebaut, betreut und unser Archiv gepflegt. Die Homepage SpiezSolar ist – dank Louise – so umfangreich und verdient ein grosses Kompliment.

Der Newsletter, seit 2017 regelmässig im Briefkasten, ist ein weiterer Pfeiler der Arbeit von Louise. Es ist mir wichtig, die Arbeit von Louise Bamert auch im Jahresbericht abzubilden. Ich danke Dir, liebe Louise für Dein Engagement und den grossen Einsatz in diesen 10 Jahren.

Das ist die 23. Generalversammlung, nach der Gründungsversammlung vom 5. März 1999. Im 2010 fand keine GV statt. Im nächsten Jahr feiert die Genossenschaft SpiezSolar das 25-jährige Bestehen. Die VW wird sich Gedanken machen, wie wir dies im nächsten Jahr feiern werden. Die Genossenschafter:innen sind herzlich eingeladen, sich einzubringen und an der Gestaltung des Jubiläum mitzuwirken.

Ich danke der Verwaltung für die geleistete Arbeit. Ein herzliches Merci an Alle.

Für SpiezSolar  
ruedi steuri, Präsident  
Im April 2023